The Preparation: Die Vorbereitung

Ein neues Bildungsmodell fürs echte Leben

Warum wir diesen Text breit teilen müssen

WIR haben diesen Artikel gelesen und WIR waren so alarmiert wie beeindruckt. Deshalb haben wir ihn nicht nur übersetzt, wir haben ihn mit unseren Worten erzählt: sinngemäss, klar und provokant. Dieser Text ist kein Nischenstück für Bildungsnerds; **er ist ein Weckruf für Eltern, Grosseltern und alle, die Verantwortung für die nächste Generation tragen.**

In einer Zeit, in der Universitäten immer mehr zu kostspieligen Markenartikeln werden und Künstliche Intelligenz klassische Berufswege binnen weniger Jahre umkrempelt, müssen wir uns ernsthaft die Frage stellen: Wollen wir unsere Kinder weiterhin in staatliche Indoktrinierungsanstalten schicken, die mehr Gehorsam und Ideologie als Anpassungsfähigkeit fördern, oder investieren wir in Wege, die eigenständiges Denken, praktische Kompetenz und echte Widerstandskraft erzeugen?

Der hier vorgestellte Ansatz, eine vierjährige «Vorbereitung» auf das Leben, die Handwerk, Abenteuer, Verantwortung und echtes Arbeiten statt Prüfungsrhetorik setzt, mag radikal klingen. Aber radikal ist heute schlichtweg notwendig, wenn es darum geht, junge Menschen nicht zu verschuldeten Konsumenten einer überholten Institution zu machen.

Teile diesen Artikel mit deinen Kontakten. Diskutiere ihn im Kreis deiner Familie. Und überlege dir:

> Soll mein Kind in eine Schule, die formt oder in ein Leben, das stärkt?

Unsere sinngemässe Übersetzung:

Jeder Vater, jede Mutter sollte das lesen …

Das wichtigste Buch der Welt für die Zukunft deines Kindes

(und das ist keine Übertreibung)

von Matt Smith, Crisis Investing, 8. November 2025

Hallo zusammen, Matt Smith hier.

Vor ein paar Jahren begann für mich eine Reise, ausgelöst durch eine einzige, beunruhigende Frage:

Mein Sohn Maxim war 18. Er hatte gerade die Schule (zu Hause) abgeschlossen und keine Ahnung, was er als Nächstes tun sollte.

Und ehrlich gesagt: Ich auch nicht.

Der Weg, den man uns allen als Normalfall verkauft hat, Studium, Abschluss, Job, fühlte sich kaputt an. Wie eine Falle.

Steigende Kosten, ideologische Indoktrination und Abschlüsse, die weder Kompetenz noch Chancen garantieren, all das machte klar: Das akademische System hat versagt.

Und mit dem explosionsartigen Aufstieg der KI ist ein Studium heute wahrscheinlich die schlechteste finanzielle Entscheidung, die ein junger Mensch treffen kann.

Denk mal nach:

> Wenn jemand 2025 mit dem Studium beginnt, wird die Arbeitswelt in vier Jahren bereits völlig von KI durchdrungen sein. 2029 tritt er oder sie mit einem Schuldenberg von 150’000 Dollar (oder mehr) in eine Welt, die ihn gar nicht braucht.

Kurz gesagt: Ein sicheres Rezept für den Absturz.

Also: Was ist die Alternative?

Diese Frage brachte meinen Sohn, meinen Mentor Doug Casey und mich dazu, ***The Preparation*** zu entwickeln.

Ein vierjähriges Programm, eine Art moderne Initiation, das das stupide Auswendiglernen im Klassenzimmer durch echte Lebenserfahrung ersetzt. Es soll jungen Menschen Werte, Tugend, praktische Fähigkeiten, Kontakte und Selbstvertrauen vermitteln, um sich in einer zunehmend instabilen Zukunft zurechtzufinden.

Oder, wie mein Freund Mike Dillard es ausdrückte: ***«Es ist schlicht genial.»***

Statt jemanden zu einem Spezialisten mit eingeengtem Karrierepfad zu formen, macht *The Preparation* aus jungen Menschen Generalisten: Menschen mit Wissen, Fähigkeiten, Lebenserfahrung und Netzwerken, um sich in einer sich rasend wandelnden Welt zu behaupten.

In den letzten zwei Jahren hat Maxim dieses Modell in der Praxis erprobt. Er hat …

- eine Ausbildung zum Notfall-Sanitäter (EMT) gemacht,
- als Lehrling eines uruguayischen Gaucho gearbeitet,
- mit einem Geophysik-Team einer Gold-Explorationsfirma gearbeitet,
- auf den Falklandinseln segeln gelernt,
- ein landwirtschaftliches Drohnen-Start-up gegründet,
- und sogar das Fliegen gelernt.

Und das alles mit gerade einmal 20 Jahren.

Diese Erfahrungen verschaffen ihm ein Netzwerk, ein Verständnis und Chancen, wie sie die meisten Erwachsenen nie erleben werden. Und das Beste: Er verdient dabei Geld.

Doch nimm nicht nur mein Wort dafür, die Reaktionen anderer sind beeindruckend:

- James Altucher, Bestsellerautor von «Choose Yourself», nannte es «Pflichtlektüre» und sagte: «Genau das sollten junge Menschen heute statt eines Studiums tun.»
- Tom Woods, ebenfalls Bestsellerautor, schrieb: «Als ich *The Preparation* las, fiel

mir die Kinnlade runter. Ich dachte: Das ist exakt das, was junge Männer heute brauchen. Praktisch, brillant und überfällig.»
- Und Glenn Beck widmete dem Thema eine ganze Podcast-Folge: «How to Make Men DANGEROUS Again».

Letztlich geht es bei der Bildung deines Kindes nicht darum, *was* es lernt, das kann KI beibringen. Es geht darum, *wer* es wird.

Wird es der nächste biertrinkende Student sein, verschuldet und überflüssig in einer Welt, die ihn nicht braucht?

Oder wird es ein wahrer Renaissance-Mensch sein, anpassungsfähig, mutig, mit echtem Lebenswissen?

Wenn du ein Kind oder Enkelkind hast, oder jemanden kennst, der gerade nach seinem Weg sucht, hier sind drei Dinge, die du sofort tun kannst:

1. Kauf ein Exemplar von *The Preparation* auf Amazon.
2. Abonniere Maxims Newsletter, um seine Reise zu verfolgen.
3. Schau dir das grossartige Interview mit Glenn Beck an.

Das ist mehr als ein Buch. Es ist ein neuer Weg nach vorn.

Matt Smith